

Die Strecke *Brod-Zenica* hat 850 Unterbau-Objecte, darunter abgesehen von den 4 *Bosna-Brücken* noch 26 andere Brücken von 10 m. bis 40 m. Lichtweite. B. »*Neue Strecke*« *Zenica – Sarajevo*.

Länge 78.2 km, Maximalsteigung 9‰, Maximalgefälle 6.2‰, kleinster Radius 250 m. Höhenunterschied zwischen *Zenica* und *Sarajevo* 200.20 m, *Sarajevo* liegt 524.42 m. über dem Meere.

Die Trace führt am linken *Bosna-Ufer* bis zur Brücke bei *Kakanj-Dobaj* und bleibt sodann bis *Sarajevo* am rechten Ufer. Unter den 265 Unterbau-Objecten finden sich 12 Brücken von 10 – 160 m. Weite.

III. Betriebsmittel.

An Maschinen verkehren:

- a) Tender-Locomotiven mit 60 Pferdekräften.
- b) Krauss'sche Zwillingsmaschinen mit 150 Pferdekräften, 24.2 t Gewicht, Maximalgeschwindigkeit 30 km, 9.50 m Länge, Radstand 6.3 m. Sie bestehen aus je zwei Tender-Locomotiven, die auch – je nach der Zuglast – einzeln verwendet werden können. Die Kupplung beider Maschinen ist eine derartige, dass die Bedienung durch einen Führer ermöglicht ist, indem ein Steuerhebel gleichzeitig die Stenerung der vorderen Maschine nach »vorwärts«, jene der folgenden Maschine im gleichen Sinne der Fahrt, also nach »rückwärts« stellt.
- c) Maschinen von 200 Pferdekräften mit radiallylaufenden, gekuppelten Achsen, 24.6 t Gewicht, Maximal-Geschwindigkeit 50 km, 9.2 m. Länge, Radstand 6 m (System Klose). Letztere entsprechen den Anforderungen besonders gut und befördern 80achsige Züge mit 200 t Bruttozuglast bei Steigungen von 8‰ mit einer Fahrgeschwindigkeit von 20 km, eine Leistung, welche nahezu jener der gewöhnlichen Dreikuppler einer normalspurigen Hauptbahn gleichkommt.
- d) An Wagen verkehren: Breaks, Personenwagen I., II., III., IV. Classe, Post-, Gepäck-Wagen, gedeckte Güterwagen, offene hochbordige und offene niederbordige, dann Borstenviehwagen und Lowries. Die Personenwagen sind durchwegs bequem. Der grössere Theil der Wagen ist dreiachsig und haben die Güterwagen eine Ladefähigkeit von 100 Met.-Ztr. gleich jener der normalspurigen Bahnen.

IV. Organisation und Betrieb.

Die Bahn wird von der k. u. k. Kriegsverwaltung betrieben. Als Director fungirt ein höherer Stabsofficier des k. u. k. Eisenbahn- und Telegraphen-Regimentes mit dem Sitze in *Sarajevo*. Der Direction unterstehen folgende Fachabtheilungen: